

20.12.2017 – Nr. 103

### GRT Grasser Racing Team will auch 2018 im ADAC GT Masters um Siege kämpfen

- Österreicher setzen weiter auf Lamborghini Huracán GT3
- Teamchef Gottfried Grasser optimistisch für ADAC GT Masters-Saison 2018
- Rennstall gewann 2017 drei Rennen in der „Liga der Supersportwagen“

München. Das GRT Grasser Racing Team will nach der erfolgreichen Saison in diesem Jahr auch 2018 im ADAC GT Masters mit seinen grünen Lamborghini Siegen einfahren. Teamchef Gottfried Grasser freut sich auf starke Konkurrenz in der kommenden Saison.

Mit drei Triumphen war das GRT Grasser Racing Team 2017 zusammen mit den Titelgewinnern Callaway Competition der erfolgreichste Rennstall in der „Liga der Supersportwagen“.

„Grundsätzlich bin ich sehr zufrieden“, sagt Teamchef Gottfried Grasser und schmunzelt: „Wir sind die Sonntagsmeister. Wir haben alle unsere Siege im zweiten Rennen geholt. Wären nur die Sonntagsrennen gewertet worden, hätten wir gute Chancen auf den Titel gehabt.“

Besonderes Highlight war der Triumph von Christian Engelhart und Rolf Ineichen beim Heimspiel der Lamborghini-Mannschaft auf dem Red Bull Ring. „Das war wirklich wunderschön und hat uns extrem gefreut“, so Grasser. „Es war das zweite Mal nach 2015, dass wir praktisch direkt vor der Haustür gewonnen haben, denn unser Teamsitz liegt ja nur wenige Kilometer von der Rennstrecke entfernt.“

Der Österreicher geizt nicht mit Lob für seine Fahrerpaarungen: „Sowohl Christian und Rolf als auch Ezequiel Perez Companc und Mirko Bortolotti haben einen tollen Job gemacht. In der zweiten Saisonhälfte haben wir uns noch mal gesteigert und waren besser als zu Saisonbeginn. Vor allem Ezequiel, der seine erste Saison für uns fuhr, ist im Laufe des Jahres immer besser geworden. Aber auch Rolf hat uns nicht nur bei seinen zwei Siegen immer wieder beeindruckt. Obwohl er kein Rennprofi ist, ist er extrem ehrgeizig und steigert sich von Jahr zu Jahr.“

Daher ist Grasser auch für 2018 zuversichtlich: „Wir haben viel für 2018 gelernt. Wir werden in einer ähnlichen Konstellation an den Start gehen und sind daher zuversichtlich. Das Ziel ist ein Platz in den Top Drei der Gesamtwertung. Wir wollen noch professioneller arbeiten und uns mit Testfahrten speziell auf die Rennen des ADAC GT Masters vorbereiten. Die Konkurrenz wird sicher wieder sehr stark. Mit Timo Bernhard und Timo Scheider stehen schon zwei namhafte neue Fahrer fest. Und mit dem Team Rosberg bekommen wir sicher harte Lamborghini-interne Konkurrenz. Das Team hat eine sehr erfolgreiche Historie und in diesem Jahr die DTM gewonnen. Ich erwarte sehr viel von Rosberg. Wir freuen uns darauf, uns mit ihnen messen zu können und einen starken Marken-internen Konkurrenten zu haben.“

Neben Testfahrten stehen bis zum offiziellen ADAC GT Masters-Vorsaisontest (26. bis 28. März 2018) in Oschersleben für GRT Grasser Racing im Januar noch zwei 24-Stunden-Rennen auf dem Plan. „Wir starten wieder in Dubai und Daytona“, so Grasser. „Das sind zwei Veranstaltungen, die immer viel Spaß machen.“

## MEDIA INFORMATION

---



### ADAC GT Masters-Kalender 2018

13.04.-15.04.2018	Motorsport Arena Oschersleben
27.04.-29.04.2018	Autodrom Most (CZ)
08.06.-10.06.2018	Red Bull Ring (A)
03.08.-05.08.2018	Nürburgring
17.08.-19.08.2018	Circuit Zandvoort (NL)
07.09.-09.09.2018	Sachsenring
21.09.-23.09.2018	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

#### Pressekontakt

##### ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

